

Anthraknose (s. auch unter Wurzelbräune)

Krankheitsursache: der Pilz *Colletotrichum spinaciae* (= *C. dematium*)

Schadbild und Krankheitsverlauf: Auf den Blättern mehr oder weniger rundliche, schmutzigweiße bis grünliche, auch hellbraune Flecken, zunächst 2 bis 4 mm im Durchmesser, die bis zu 2-3 cm sich vergrößern. Der Rand der Flecken ist etwas erhöht.



Foto: J. Hinrichs-Berger, LTZ Augustenberg

Krankheitserreger: Auf den Flecken bildet der Pilz Acervuli mit Setae aus. Die Acervuli messen 40 bis 75 μm . Die Konidien sind fast sichelförmig bis spindelförmig. Sie messen 14-20 x 2,5-3 μm . Der Pilz ist samenbürtig und bildet auf den Samen ebenfalls seine Acervuli aus.

Gegenmaßnahmen: Eine zweijährige Fruchtfolge mit Spinat einhalten. Befallsfreies Saatgut verwenden, eventuell muss gebeizt werden.